



## Personalausfallplan

### der katholischen Kindertageseinrichtungen in Kirrlach und Wiesental

In unseren Kindertageseinrichtungen gibt es aufgrund von Personalausfällen immer wieder kritische Situationen bei der Personalplanung und Sicherung der Aufsichtspflicht.

Schnelles Handeln ist hier absolut notwendig.

Die Leitung der Kindertageseinrichtung informiert den Kindergartengeschäftsführer über die erforderlichen Maßnahmen.

#### Vorgehensweise:

1. Pädagogische Fachkräfte, die Ausfallzeiten in der Einrichtung auffangen können (Teilzeitbeschäftigte kommen früher / bleiben länger) werden eingeteilt.
2. Gruppen werden zusammengelegt, wenn z.B. nur wenige Kinder anwesend sind (Randzeiten, Ferienzeiten).
3. Bei kurzfristig erhöhtem Personalausfall (Krankheit) werden schnellstmöglich alle Eltern benachrichtigt (i.d.R. über Stay Informed), um ihre Kinder nur im Notfall zu bringen oder gegebenenfalls wieder mitzunehmen oder abzuholen.
4. Wenn möglich wird auf vorhandenes Personal aus den Kindertageseinrichtungen vor Ort zurückgegriffen.
5. Wenn die genannten Maßnahmen nicht umsetzbar sind, kann nach Rücksprache mit dem Träger / Trägervertretung die Öffnungszeit verändert werden.
6. Ist auch kein Notbetrieb mehr möglich entscheidet der Geschäftsführer über die Schließung einzelner Gruppen oder der gesamten Einrichtung.  
Der Geschäftsführung informiert die kirchliche und politische Gemeinde über die Schließung.

Waghäusel, 29.01.25

Ort / Datum

*J. Heidt*

Jona Heidt, Kindergartengeschäftsführung

*Sabine Röser*

Sabine Röser, Mitarbeitervertretung (MAV)



Kath. Seelsorgeeinheit Waghäusel-Hambrücken

www.koth-waghaeusel-hambruecken.de